

Statistik informiert ...

Nr. 12/2013

17. Januar 2013

Bauhauptgewerbe in Hamburg 2012

Weniger Betriebe und Beschäftigte

Im Hamburger Bauhauptgewerbe gab es im vergangenen Jahr weniger Betriebe mit insgesamt weniger Beschäftigten. 917 Betriebe wurden im Juni 2012 erfasst, fünf Prozent weniger als im Juni 2011. Die Zahl der im Bauhauptgewerbe tätigen Personen sank etwas weniger stark um zwei Prozent auf 9 136, so das Statistikamt Nord.

Die Zahl der gewerblich Auszubildenden einschließlich Umschülerinnen und Umschülern, Anlernlingen sowie Praktikantinnen und Praktikanten stieg dagegen deutlich um acht Prozent auf 395 Personen, das sind wie im Vorjahr etwa vier Prozent aller im Bauhauptgewerbe beschäftigten Personen.

Die Betriebsgrößenstruktur in der Hansestadt hat sich nur geringfügig verändert. So lag die Zahl der Betriebe mit zehn bis 99 Beschäftigten etwas unter dem Vorjahreswert bei 175 und ihr Beschäftigungsanteil bei 49 Prozent. In den 728 Kleinbetrieben mit bis zu neun Beschäftigten waren 19 Prozent beschäftigt und in den 14 Großbetrieben mit 100 und mehr Beschäftigten arbeiteten 31 Prozent der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dieser Branche.

Ansprechpartner:

Bernd Reuter
Telefon: 0431 6895-9294
E-Mail: bernd.reuter@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Helmut Eppmann

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562